

NRW ab Februar wieder mit Präsenzunterricht!?

Beitrag von „Kalle29“ vom 19. März 2021 09:20

Zitat von Bolzbold

Dass MinisterInnen, die vorher LehrerInnen waren, nicht unbedingt die besseren Alternativen sind, haben die Bildungsministerinnen NRWs der letzten 30 Jahre glaube ich eindrucksvoll gezeigt.

Ich persönlich bin ganz tief der Ansicht, dass MinisterInnen nicht aus dem Bereich kommen müssen, den sie leiten. Sie müssen andere Kompetenzen haben, die du eigentlich schon aufgezählt hast. Der Chef meines alten Arbeitgebers musste auch nicht wissen, wie sich am effizientesten eine Platine bauen lässt. Er muss nur wissen, wen er fragen muss, um Antworten zu bekommen, die für seine Entscheidungsfindung wichtig sind. Er musste kompromissbereit sein und offen. Er musste den Rat von (in ihrem Bereich) klügeren Menschen hören und anschließend eine begründbare Entscheidung auf Basis von Fakten treffen. Außerdem sind so ein paar Softskills wie Freundlichkeit, Zugewandtheit, Empathie durchaus hilfreich.

Das passiert momentan aber nicht. Der Chef von Sachsen-Anhalt (ka wieder Typ heißt) will über Ostern Reisen in seinem Bundesland erlauben. Stamp redet absoluten Quatsch über "exponentielles Wachstum" und zeigt das mit einer Handbewegung. Im Moment findet keine Entscheidungsbildung auf Basis von Fakten statt, sondern auf Basis von (parteipolitischer) Ideologie.